

Halbjahresbericht 2005



EASY SOFTWARE AG
SOFTWARE FOR DOCUMENTS

Daten Einzelabschluss zum 30. Juni 2005 auf einen Blick (HGB)

Angaben in Mio. €	2005	2004
Umsatzerlöse	10,62	10,13
Ergebnis vor Steuern und Zinsen – EBIT	2,19	2,17
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit – EBT	2,17	2,03
Periodenüberschuss	2,10	1,49
Bilanzsumme	6,94	7,90
Eigenkapital ¹⁾	2,35	0
Mitarbeiter zum Halbjahresende	118	106

¹⁾ zum 30.06.2004 nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag € 0,296 Mio.

Das Unternehmen

EASY wurde 1990 gegründet und ist seit 1999 an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Der direkte Lösungsvertrieb sowie ausgesuchte Vertriebspartnerschaften stehen für eine strategische Erschließung des nationalen und internationalen Marktes. Seit 1992 vertreibt EASY selbst entwickelte elektronische Archivierungssysteme und Anwendungen zur Verarbeitung von Dokumenten. Die Einbindung in die Unternehmensabläufe und das Zusammenspiel mit den wichtigsten dazu bereits genutzten Anwendungsprogrammen erlauben den Einsatz in allen unternehmensrelevanten Umgebungen. Viele tausend Kunden arbeiten erfolgreich mit EASY-Produkten und EASY-Lösungen. Die Flut von Papieren und elektronischen Dokumenten wird sinnvoll bearbeitet und verwaltet. Das gedankenschnelle Wiederfinden aus dem elektronischen EASY ARCHIV spart Unternehmen und Anwendern Zeit und Geld und schafft eine höhere Wertschöpfung.

Umsatz und Ergebnis erneut gestiegen

Geschäftsentwicklung

Das erste Halbjahr 2005 zeichnet sich durch eine gute Geschäftsentwicklung aus. Zuverlässige EASY-Produkte, kundenspezifische Lösungen und ein schlüssiges Marketing- und Vertriebskonzept sind der Garant für diese Entwicklung. So konnten wir gemeinsam mit unseren Partnern den Umsatz im Vorjahresvergleich um 4,91 % auf 10,62 Mio. € erhöhen. Der Periodenüberschuss beträgt 2,10 Mio. € (Vorjahr: 1,49 Mio. €). Durch effektives Kostenmanagement konnten die Verbindlichkeiten um über 57 % abgebaut werden.

Innovation und Entwicklung

Die EASY konzentriert sich ausschließlich auf zukunftsorientierte Investitionen und F&E-Arbeiten. Zusätzlich zur Weiterentwicklung der Produktlinien von EASY ENTERPRISE wurden die Kooperationen mit Microsoft und SAP weiter intensiviert. Mit Microsoft haben wir eine gemeinsame Veranstaltungsreihe zum Thema E-Mail-Archivierung und Intergration des SharePoint Portal Servers durchgeführt. Die SAP AG hat die Anbindung des Dokumentenservers EASY ENTERPRISE.x an das neue SAP Enterprise Portal 6.0 zertifiziert. Mit der erstmals auf der CeBIT vorgestellten Schnittstelle können Anwender, die das SAP-Portal als Integrationsplattform für alle im Unternehmen verfügbaren Datenquellen nutzen, direkt auf die in EASY ENTERPRISE.x gespeicherten Dokumente und Informationen zugreifen und in Geschäftsprozesse einbinden.

Risiken

Wesentliche Risiken für unser Unternehmen ergeben sich aus dem Markt- und Wettbewerbsumfeld. Neben der allgemeinen Konjunkturlage können vor allem branchenspezifische Risiken und der schnelle technologische Wandel den Geschäftsverlauf (Umsatz, Ergebnis und Liquidität) beeinflussen. Die wesentlichen Einflüsse für künftige Erfolge sind die Entwicklung marktgerechter Produkte und ein starkes Vertriebskonzept. Produkttrisiken begegnet EASY mit intensiven Qualitätstests vor Auslieferung einer neuen Version sowie dem Ausbau der Schulungsprogramme für Kunden, Mitarbeiter und Vertriebspartner. Risiken, die durch den Weggang von Mitarbeitern entstehen könnten, werden nach Möglichkeit durch stetigen Know-How-Transfer minimiert.

Die Aktie

Die erfreuliche Entwicklung der EASY-Aktie aus dem Jahr 2004 konnte in der ersten Hälfte 2005 fortgeführt werden. Der Wert der EASY-Aktie zum 30.06.2005 betrug 4,50 € (31.12.2004: 2,93 €).

Kennzahlen zur Aktie (€)

Schlusskurse, Frankfurt	01.01.2005 -30.06.2005
Höchstkurs	4,59
Tiefstkurs	2,90
Börsenkurs zum 30. Juni	4,50
Anzahl Aktien Mio.	5,403

Kenndaten der EASY-Aktie

WKN	563400
ISIN	DE0005634000
Börsenkürzel	ESY
Aktienart	Inhaber-Stammaktien (Stückaktien)
Börsensegment	Geregelter Markt, Frankfurt
Indizes	CDAX Performance-Index CDAX Software-Performance-Index
Börsenplätze	Xetra Frankfurt Berlin-Bremen Düsseldorf Hamburg Stuttgart

Personelle Veränderung im Aufsichtsrat

Herr Dr. Ing. Andreas J. Ness ist am 05. April 2005 aus dem Aufsichtsrat der EASY SOFTWARE AG ausgeschieden. Herr Andreas Kerbusk ist am 19. Mai 2005 durch die Hauptversammlung als neues Mitglied des Aufsichtsrats gewählt worden.

Prognose/Ausblick

Der Geschäftsverlauf des ersten Halbjahres sowie eine erhebliche Nachfragerhöhung bestätigen uns in der Annahme, dass der Markt für elektronische Archivierungs- und Dokumentenmanagement-Systeme weiteres Potenzial bietet. Mit unserer Produktlinie EASY ENTERPRISE und den damit verbundenen Branchenlösungen sind wir technologisch für die Zukunft gerüstet. Vertriebstechnisch haben wir uns national und international entsprechend ausgerichtet, so dass die Geschäftsaussichten mittel- und langfristig als positiv zu bewerten sind.

Mülheim an der Ruhr, im August 2005

Der Vorstand

Gewinn- und Verlustrechnung (HGB) zum 30. Juni 2005

Angaben in T€	01.01.2005 -30.06.2005	01.01.2004 -30.06.2004
Umsatzerlöse	10.623	10.126
Sonstige betriebliche Erträge	166	81
Gesamtleistung	10.789	10.207
Materialaufwand	884	810
Personalaufwand	4.591	4.316
Abschreibungen	272	376
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.856	2.536
Betriebsergebnis	2.186	2.169
Zinsergebnis	-12	-138
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.174	2.031
Außerordentliches Ergebnis	-69	-512
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1	40
Sonstige Steuern	6	-68
Periodenüberschuss	2.098	1.491
Entnahmen aus Gewinnrücklagen	0	-56
Verlustvortrag	-32.903	-34.791
Bilanzverlust	-30.805	-33.356

Bilanz (HGB) zum 30. Juni 2005

Aktiva

Angaben in T€	01.01.2005 -30.06.2005	01.01.2004 -30.06.2004
I. Anlagevermögen		
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.113	1.302
2. Sachanlagen	1.049	1.130
3. Finanzanlagen	395	395
Summe Anlagevermögen	2.557	2.827
II. Umlaufvermögen		
1. Vorräte	117	110
2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.537	3.937
3. Wertpapiere	500	401
4. Flüssige Mittel	8	3
Summe Umlaufvermögen	4.162	4.451
III. Rechnungsabgrenzungsposten	221	329
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	296
Summe Aktiva	6.940	7.903

Passiva

Angaben in T€	01.01.2005 -30.06.2005	01.01.2004 -30.06.2004
I. Eigenkapital	2.354	0
II. Rückstellungen	2.166	2.348
III. Verbindlichkeiten	2.177	5.160
IV. Rechnungsabgrenzungsposten	243	395
Summe Passiva	6.940	7.903

Kapitalflußrechnung zum 30. Juni 2005

Angaben in T€	30.06.2005
Periodenüberschuss	2.098
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	272
Zunahme der Rückstellungen	912
Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-12
Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	658
Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-41
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	3.887
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	137
Gewinn aus Anlagenabgang	12
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-252
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-33
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-136
Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	1.000
Auszahlungen für die Tilgung von (Finanz-) Krediten	-4.782
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-3.782
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-31
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	39
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	8

Der Finanzmittelfond setzt sich wie folgt zusammen:

Angaben in T€	30.06.2005
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	8

Ausweisspiegel der Eigenkapitalveränderungen zum 30. Juni 2005

Das Eigenkapital setzt sich wie folgt zusammen:

Angaben in T€	30.06.2005
Gezeichnetes Kapital	5.403
Kapitalrücklage	27.221
Gewinnrücklage	535
Bilanzgewinn/-verlust	-30.805
Eigenkapital	2.354

Die Gewinnrücklagen gliedern sich wie folgt:

Angaben in T€	30.06.2005
Gesetzliche Rücklage	35
Rücklage für eigene Anteile	500
Gewinnrücklage	535

Die Rücklage für eigene Anteile entwickelte sich wie folgt:

Angaben in T€	30.06.2005
Vortrag am 01. Januar 2005	500
Zuführung	0
Stand zum 30.06.2005	500

Der Bilanzverlust setzt sich wie folgt zusammen:

Angaben in T€	30.06.2005
Periodenüberschuss	2.098
Verlustvortrag	32.903
Entnahme aus (+)/Zuführung zur (-) Rücklage für eigene Anteile	0
Bilanzverlust	30.805

Anhang zum Zwischenabschluss der EASY SOFTWARE AG (HGB)

Gliederung des Zwischenabschlusses

Der Zwischenabschluss zum 30. Juni 2005 ist entsprechend den handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung entspricht dem Gesamtkostenverfahren.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Vermögens- und Schuldposten sind unter Beachtung der Vorschriften des HGB und der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung bewertet. Die Bewertungsmethoden des Vorjahres wurden beibehalten. Die EASY SOFTWARE AG hat, wie bereits zum 30. Juni 2004, zum 30. Juni 2005 keinen Konzernabschluss aufgestellt.

Anlagevermögen

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten aktiviert und über die voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben. Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten aktiviert. Die Abschreibungen erfolgen planmäßig anhand der linearen Methode entsprechend der steuerlich anerkannten Nutzungsdauer. Auf die Zugänge des beweglichen Anlagevermögens wird die Jahresabschreibung pro rata temporis verrechnet. Geringwertige Anlagegüter wurden im Anschaffungsjahr voll abgeschrieben.

Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungskosten.

Forderungen

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände werden zum Nennwert angesetzt. Die Rechnungen wurden ausschließlich in EURO fakturiert. Erkennbaren Risiken wird durch angemessene Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen. Darüber hinaus besteht eine Pauschalwertberichtigung von 1 %.

Wertpapiere

Die Bewertung der Wertpapiere (eigene Anteile) erfolgt zum Kurswert am 31. Dezember 2004. Es wurde gemäß HGB §253 Absatz 5 i.V.m. § 280 Absatz 2 keine Wertaufholung auf den Börsenwert zum 30.06.2005 auf € 4,50 vorgenommen. Die EASY hält insgesamt 170.802 eigene Aktien. Dies entspricht 3,16 % des Grundkapitals.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel beinhalten im Wesentlichen Guthaben bei Kreditinstituten. Diese sind zum Nennwert angesetzt.

Rückstellungen

Die Rückstellungen sind mit dem Betrag angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Die Pensionsrückstellungen werden gemäß § 6a EStG (Zins 6 %) auf Basis der neuen Richttafeln 1998 gebildet.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag passiviert. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden zum Umrechnungskurs beim Eingehen der Verbindlichkeit am Bilanzstichtag bewertet.

Corporate Governance

Die nach §161 AktG vorgeschriebene Erklärung zum Corporate Governance Kodex inkl. Abweichungen wurden den Aktionären durch Eintrag in die EASY Internetseiten dauerhaft zugänglich gemacht.

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Personalaufwand

Am 30. Juni 2005 waren 118 (Vorjahr: 106) Mitarbeiter bei der EASY SOFTWARE AG beschäftigt. Der Personalaufwand im ersten Halbjahr belief sich auf € 4,59 Mio. (Vorjahr.: € 4,32 Mio.).

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Raumkosten, Kosten des Fuhrparks, Werbekosten, Vertriebskosten, Telekommunikationskosten und sonstige Beratungskosten.

Steuern

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag betreffen Zinsabschlagssteuern. Die sonstigen Steuern betreffen Kfz-Steuern.

Mülheim an der Ruhr, im August 2005



Josef Gemmeri

Dieser Halbjahresbericht enthält auf die Zukunft gerichtete, vorausschauende Aussagen. Sie beruhen auf fundierten Annahmen und Einschätzungen der EASY SOFTWARE AG und sind aus heutiger Sicht realistisch. Dass sich die Aussagen auch künftig als richtig erweisen, lässt sich nicht garantieren. Da die zugrunde liegenden Erwartungen durch Risiken und Unsicherheiten beeinflusst sind, können die tatsächlichen Ergebnisse von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Eine Verpflichtung, die vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren, übernimmt die EASY SOFTWARE AG nicht. Die in diesem Halbjahresbericht genannten Halbjahreszahlen sind ungeprüft. Dies gilt auch für die Vergleichszahlen des Vorjahres.

Falls Sie über den Halbjahresbericht hinaus mehr zu EASY erfahren wollen, empfehlen wir Ihnen unsere Website. Unter www.easy.de finden Sie hier zum Beispiel die Pressemitteilungen, Neuigkeiten rund um das Unternehmen und einen Investor-Relations-Bereich, der ausführlich über die Aktie informiert. Mit dazu gehört ein Info-Service, der Ihnen die Möglichkeit bietet, Informationen regelmäßig per Fax oder Mail zu beziehen.

Alle genannten Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Besitzer.
Herausgeber/Realisation: EASY SOFTWARE AG, Mülheim an der Ruhr



EASY SOFTWARE AG
Am Hauptbahnhof 4
D-45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon: +49 (0) 2 08/4 50 16-0
Telefax: +49 (0) 2 08/4 50 16-90
E-Mail: info@easy.de
Internet: www.easy.de